

**Ä37 zu L1: Brandenburg vor Ort gestalten – Zehn grüne Bausteine für starke und nachhaltige Kommunen**

Antragsteller\*innen      Janko Brett

**Antragstext**

**In Zeile 34 einfügen:**

7. Wir bauen den **öffentlichen Nahverkehr** aus und teilen den knappen öffentlichen Raum in unseren Städten zugunsten des Rad- und Fußverkehrs und der Aufenthaltsqualität neu auf. Das Deutschlandticket wollen wir vor Ort weiter ausgestalten und Ermäßigungen für Schüler\*innen und Senior\*innen ermöglichen. Unsere Busse und Bahnen sollen klimaneutral und barrierefrei werden. Im ländlichen Raum setzen wir auf Carsharing-Programme, fördern E-Mobilität, unterstützen innovative Mobilitätskonzepte und fordern einen Ausbau des ÖPNV mit sinnvollen Angeboten. Damit unterstützen wir die Menschen im ländlichen Raum beim Verzicht auf das Auto als alleiniges Fortbewegungsmittel.

**Begründung**

Brandenburg ist ein Flächenland und vor allem im ländlichen Raum haben wir definitiv ein Mobilitätsproblem! Viele Menschen würden auf das Auto (und Zweitauto) verzichten, wenn es ihnen möglich wäre. Selbst am Stadtrand ist es den Brandenburger:innen oft nicht möglich, selbst beim besten Willen auf das Auto zu verzichten, wenn z.B. Arztbesuche, Einkäufe oder der Weg zum nächsten Bahnhof/ Haltestelle für Fahrrad oder gar zu Fuß zu weit entfernt sind. Carsharingangebote finden sich oftmals nur in Städten oder an Bahnhöfen. Oftmals aber nicht im Dorfzentrum.